

Legende

Schutzgebiete und -objekte, gesetzliche geschützte Biotope, fachliche Ausweisung

- Amtl. Biotopkartierung lt. LfU
- ASK-Punktnachweis lt. LfU
- ASK Nachweis Vögel lt. LfU
- Geschützter Landschaftsbestandteil
- Baudenkmal lt. BLfD
- Ensemble lt. BLfD
- Wald mit besonderer Bedeutung für den lokalen Klima-, Immissions-, Lärmschutz lt. WFP
- Erholungswald Stufe I lt. WFP
- Wald mit besonderer Bedeutung für den Lebensraum, Landschaftsbild, hist. Waldbestand, Genressource lt. WFP
- landschaftliches Vorbehaltsgebiet lt. Regionalplan
- Rad- und Wanderwege

Biotop- und Nutzungstypen lt. Biotopwertliste (zur Anwendung der BayKompV)

Fließgewässer

- F11 Natürlich entstandene Fließgewässer, Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 6-7)
- F12 Natürlich entstandene Fließgewässer, Stark veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 5)
- F13 Natürlich entstandene Fließgewässer, Deutlich veränderte Fließgewässer (Gewässerstruktur 4)

Wald

- L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche

- B112 Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, Mesophile Gebüsche / Hecken
- B114 Gebüsche und Hecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, Auengebüsche
- B141 Gebüsche und Hecken, Schnitthecken, mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten

Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen

- B312 Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung

Acker

- A11 Bewirtschaftete Äcker, Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

Grünland

- G211 Extensivgrünland, Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte, Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G4 Tritt- und Parkrasen (mit hoher Schnittfrequenz und/oder Trittbelastung)

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

- K11 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, Artenarme Säume und Staudenfluren
- K122 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte
- K123 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren der planaren-hochmontanen Stufe, Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte

Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie/-arme offene Bereiche

- O22 Natursteinmauern
- O41 Sonstige natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme offene Bereiche, Kies- und Schotterflächen
- O421 Sonstige natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme offene Bereiche, Sandflächen, ohne eiszeitlichen Ursprung

Freiflächen im Siedlungsbereich

- O7 Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen (Rohbodenstandorte)
- P11 Park- und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung
- P12 Park- und Grünanlagen alter Ausprägung
- P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen strukturarm
- P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen strukturreich
- P31 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit hohem Versiegelungsgrad
- P32 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad

Siedlungsflächen

- P411 Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, versiegelt
- P431 Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Ruderalflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm / -frei
- P432 Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren
- P433 Sonderflächen und Kleingebäude im Siedlungsbereich, Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren
- P5 Sonstige versiegelte Freiflächen

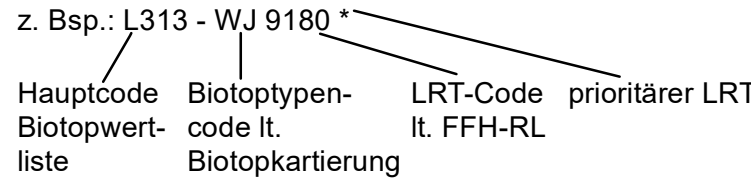
Siedlungsflächen

- X11 Siedlungsbereiche, Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
- X2 Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbegebiete
- X3 Siedlungsbereiche, Sondergebiete
- X4 Siedlungsbereiche, Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

Verkehrsflächen

- V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V12 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
- V21 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, versiegelt
- V22 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert
- V23 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, begrünt
- V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- V51 Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrsflächen junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Erläuterung zur Beschriftung



Nachweise Fledermäuse (Gutachten Lustig)

potentielle Bäume für Fledermäuse

- sehr hoch (Quartier-Nachweis)
- hoch
- mittel
- gering
- unsicher

Fledermauslebensräume

- sehr hohe Bedeutung
- durchschnittliche Bedeutung
- faunistische Funktionsbeziehungen
Fledermaus Flugrouten zwischen Standort und Jagdhabitat

technische Planung

- Ende Planfeststellung, Anschluss an Bestand
- Straßenbahnschienen, geplant
- Haltestellen, geplant
- technische Planung
- Straßenführung, Bestand
- Straßenführung, geplant
- vorübergehende Flächeninanspruchnahme
- Bau-km
- Rodung von Bäumen

nachrichtliche Übernahme

- digitale Flurkarte
- Baumvermessung inkl. Baumkrone
- nachrichtliche Darstellung von Rodungen, die im Rahmen dritter Baumaßnahmen erfolgen

Konfliktkennzeichnung

Bezugsraum Nr.	Bezeichnung des Bezugsraums				
B	H	Bo	W	L	--
Konfliktbeschreibung					

Funktionskennzeichnung

- Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
- Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume
- Bodenfunktionen
- Wasserfunktionen
- Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Grenzen und Bezugsräume

- Bezugsräume
- Bezugsraumnummer
- Landkreisgrenze

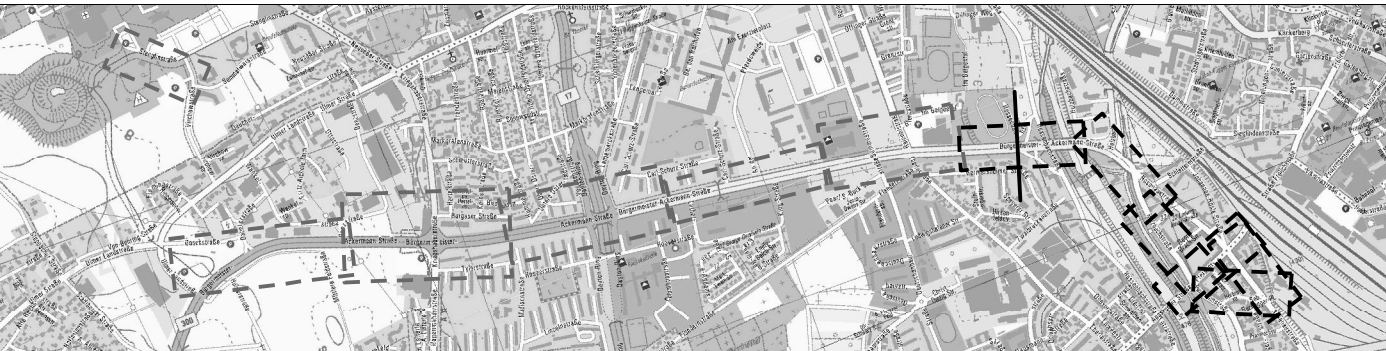
Differenzierung der Bestandssituation

- Teilabschnitt 1 (Antragsgegenstand)
vom HBF bis zu den Auffahrtsrampen Hessenbachstraße
- Teilabschnitt 2 (zurückgestellt)
von den Auffahrtsrampen Hessenbachstraße bis zur Wendeschleife an der Uniklinik

Die geplante Straßenbahnlinie 5 ist integraler Bestandteil der Mobilitätsdrehscheibe Augsburg und wird vom Vorhabensträger als ein Projekt betrachtet, dessen Umsetzung in zwei zeitlich unterschiedlichen Realisierungsstufen vollzogen wird. Der erste Abschnitt der Straßenbahnlinie 5 vom Hauptbahnhof (MDA HBF Tunnelportal West) bis zur Luitpoldbrücke ist gleichzeitig ein essenzieller Teil der nach Westen führenden Straßenbahnlinie 3. Um die Funktionsfähigkeit der Straßenbahnlinie 3 nach der Fertigstellung der MDA HBF zu gewährleisten, wird der Flügelungsbe-reich der Linie 5 als erster Abschnitt der Straßenbahnlinie 5 genehmigungstechnisch vorgezo-gen. Die zwei Realisierungsstufen werden im Plan durch unterschiedliche Farbintensitäten ab-gebildet. Der erste Teilabschnitt als Antragsgegenstand, wird in Vollfarbe, der zurückgestellte Teilabschnitt 2 wird abgesoftet dargestellt.

Genehmigungsvermerk:

PLANFESTSTELLUNG
vom 18.12.2020



Planverfasser: Eger & Partner Landschaftsarchitekten Austraße 35 86153 Augsburg Augsburg, 14.12.2020, gez. ppa. Ort, Datum, Unterschrift	Anlage: 11.02.13		
	Auftrag-Nr.:	1313	
	gez.:	Datum:	Name:
	bearb.:	15.09.2018	Reiserer
Augsburg, 18.12.2020, gez. l. A. Ort, Datum, Unterschrift	gepr.:	19.11.2020	Karl
		01.12.2020	Dinger
Bauherr / Vorhabensträger: SWA Verkehrs GmbH Hoher Weg 1 86152 Augsburg	Projektleitung: SWA Verkehrs GmbH Hoher Weg 1 86152 Augsburg	Plan-Nr.: L5_4_LP_LP_08.02.13_-	
Augsburg, 14.12.2020, gez. ppa. Ort, Datum, Unterschrift		Planart: Genehmigungsplanung	
Maßstab: M 1:500		Planzeichen: Blattgr.: 700 mm x 550 mm	
Planbezeichnung: Landschaftspflegerischer Begleitplan Bestands- und Konfliktplan - Legende -		Gemark: Landschaftsplanung	
		Höhen- und Koordinatensystem: Gauss-Krüger, Höhen über NN	

Mobilitätsdrehscheibe Augsburg
Linie 5 vom Hauptbahnhof zum Universitätsklinikum